

## Kurzer Abriss „ADÄQUATER UMGANG MIT UNTERRICHTSSTÖRUNGEN“

In unserer Schul- und Qualitätsentwicklung sind Entwicklungsziele in einem zweijährigen Turnus eingebettet:

- Im 1. Jahr Einführung mit interner Weiterbildungsveranstaltung nach good practice (neben Einstiegsreferat einer Fachperson möglichst viele Workshops aus dem eigenen Potential generiert), ein Einsteigen und Umsetzen
- Im 2. Jahr eine Korrektur- und Adaptionsschleife, die vertieft, erste Erfahrungen auswertet und falls nötig Korrekturen beinhaltet.

Gefäss für die Inputs sind tägige Weiterbildungen im Kollegium, jeweils im Spätherbst, die Hauptgefässe für die konkrete Umsetzung und Bearbeitung liegen in den Unterrichtsteams (in der Regel Jahrgangs- oder Fachschaftsteams). Gesteuert werden diese Entwicklungsprojekte von unserer QUES-Steuergruppe unter der Leitung des Qualitätsmanagers.

Beilagen im pdf-Format:

- B1: Visualisierung einer Einbettung des Entwicklungsziels in Bestehendes
- B2: Entwicklungsziele im zweijährigen Zyklus im Jahreslauf eingeordnet
- B3: Beispiel des Tagungsprogramms zum Kick-off
- B4: Beispiel des Programms des Vertiefungsanlasses ein Jahr später
- B5: Detailprogramm mit den Workshops Phase 1
- B6: Detailprogramm mit den Workshops Phase 2
- B7: Überprüfung nach dem zweijährigen Zyklus mit einem Auge auf Entwicklung und mit einem Fokus sowohl auf die Klassen- wie auf die Stufen- oder Haussituation

Andreas Weber,  
Qualitätsmanager  
Schule Villmergen